

Kulturdienst der Stadt Wien

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

18. Juni 1948

Blatt 189

Vorträge im "Institut für Wissenschaft und Kunst" in der Woche

vom 21. bis 27. Juni

Montag, den 21. Juni, 18.30 Uhr, Univ.-Professor Dr. Nikolaus Hofreiter: Über die Geometrie der Zahlen

Mittwoch, den 23. Juni, 18 Uhr, Gedenkfeier zum 30. Todestag Peter Roseggers

Donnerstag, den 24. Juni, 18 Uhr, Dr. Franz Saubrerer: Klima und Leben

Freitag, den 25. Juni, 18 Uhr, Schlussveranstaltung des Arbeitsjahres 1947/48: Franz Theodor Csokor: Eine neue Form der dramatischen Kunst

Zweites Konzert der Budapester Philharmoniker

Das Budapester Philharmonische Orchester mit seinem ständigen Dirigenten Janos Ferenecsik und dem berühmten ungarischen Komponisten Zoltán Kodály, hat gestern mit großem Erfolg sein erstes Konzert im Rahmen der Wiener Musikfestwochen absolviert. Zoltán Kodály dirigierte persönlich die Erstaufführung seines 1941 entstandenen "Concerto" für Orchester.

Das zweite und letzte Konzert des ungarischen Orchesters findet Samstag, den 19. Juni, um 20 Uhr im Großen Konzerthausaal statt, und zwar mit folgendem Programm: Alfred Uhl - Konzert für Klarinette und Orchester, Mozart - Klavierkonzert d-moll, Laszlo Lajtha - "In memoriam" und Bela Bartók - "Concerto" (1943). Als Solisten wirken mit: Die Budapester Pianistin Annie Fischer, Klavier, und Franz Hernad, Klarinette. Dirigent ist Janos Ferenecsik.